



Landeshauptstadt München, Direktorium
Tal 13, 80331 München

An alle

Mitglieder des BA 3 und

Behörden

Vorsitzende

Dr. Svenja Jarchow-Pongratz
1.stellv.Vors. Dr. Gerhard Pischel
2.stellv.Vors. Gesche Hoffmann-Weiss

Geschäftsstelle:

Tal 13, 80331 München
Telefon: 1598688 - 33
Telefax: 1598688 - 15
E-Mail: bag-mitte.dir@muenchen.de

München, 22.06.2022

**Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Bezirksausschusses 3 Maxvorstadt
am Dienstag, den 21.06.2022, um 19.30 Uhr im Großen Sitzungssaal des Neuen Rathauses**

Beginn: 19.34 Uhr
Ende: 22:11 Uhr
Vorsitzende: Frau Dr. Jarchow-Pongratz
Protokoll: Frau Gotsis

A Allgemeines

1. Begrüßung, Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

2. Beschluss über die endgültige Tagesordnung

Abstimmung, ob der Eilantrag unter C 1.2.3 in die TO aufgenommen wird.

Abstimmungsergebnis: Der Eilantrag wird einstimmig unter C 1.2.3 in die TO aufgenommen.

Abstimmungsergebnis: Der ergänzten Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt

3. Genehmigung der Niederschriften der letzten Sitzungen

Abstimmungsergebnis: Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt

4. Fragen an die Polizei

Herr Oswald und Herr Funk von der Polizeiinspektion 12 sind anwesend.

Herr Jakob, möchte wissen, warum eine hohe Zahl an Bundespolizeiwagen in der Amalienstraße stehen.

Die Polizei ist dort wegen des G7 Gipfels in einem Hotel untergebracht.

Herr Mittag fragt nach, ob es möglich ist, in der Theresienstraße verstärkt die Radfahrenden zu kontrollieren. Viele Radfahrende fahren dort auf dem Gehweg.

Die Polizei kontrolliert dort bereits verstärkt.

Frau Dr. Jarchow möchte wissen, wie sich die Party Szene in diesem Jahr entwickelt.

Die Polizei führt aus, dass derzeit kein Hotspot mehr gegeben ist.

Frau Bosch möchte wissen, ob die Musikgruppen im Englischen Garten eine Genehmigung haben, um dort zu spielen.

Es gibt eine Verordnung für den Englischen Garten und Parkranger, die Verstöße gegen diese Verordnung ahnden.

Ein anwesender Bürger möchte wissen, ob die Polizei etwas gegen die „PS-Proleten“ unternimmt.

Die Polizei merkt an, dass die Poser Szene deutlich weniger aktiv ist als im letzten Jahr.

Die meisten Autos der Poser sind nicht umgebaut. Es wird hier auch vermehrt kontrolliert.

Es gibt eine Lärmbuße, die Schwierigkeit besteht jedoch darin, den Lärm dem verursachenden Autofahrer zuzuordnen.

Frau Hipp möchte wissen, wie hoch die Geldstrafen für Falschparker sind.

Die Gebührensätze wurden angehoben. Die Spanne geht von 10€ bis 80 Euro. Es gibt Parküberwachungskräfte, die den ganzen Tag Falschparker aufschreiben.

5. Bürger*innenanliegen

5.1 Der/die Bürger*in hat das Wort

Ein Bürger ist zur Schönfeldstr. 14 anwesend. Daher wurde der TOP B 2.1.5 und der TOP B 3.1.1 vorgezogen.

Eine weitere Bürgerin hat ein Anliegen zur Ateliernutzung im ehemaligen Gesundheitshaus in der Dachauer Straße. Da es hierzu in dieser Sitzung keinen TOP gibt wurde die Bürgerin an die zuständige UA-Vorsitzende verwiesen.

5.2 Vorstellungen und Berichte

6. Antworten der Stadtverwaltung auf Anträge und Anfragen des BA

6.1 Radweg Oskar-von-Miller-Ring

BA-Antrag Nr. 20-26 / B 03343

6.2 Fragen zum Bauvorhaben Heißstraße

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 03608

6.3 Christbaum am Josephsplatz

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 03799

Der Vorsitzende des UA Soziales und Bildung wird 2-3 Termine beim Baureferat Tiefbau für einen Ortstermin anfragen.

6.4 Antrag auf Auskunft über Erteilung der Abgeschlossenheitsbescheinigung nach dem Wohnungsgesetz in Erhaltungssatzungsgebieten

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 03743

6.5 entfällt

6.6 Schutz der Baumgräben in der Spatenstraße

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 03792

6.7 Offene Einrichtung für Jugendliche in der östlichen Maxvorstadt realisieren

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 03611

Von den Unterrichtungen unter A 6 wurde Kenntnis genommen

7. Berichte

7.1 Rechtsextremismusbeauftragte

7.2 Mieterbeirätin

7.3 Kinder- und Jugendbeauftragte

Frau Hergarten berichtet, dass im April das Treffen der Blütenburg GS stattfand.

Alle Maßnahmen die sich die Kinder vor allem zum Blütenburg Spielplatz wünschen, werden von Frau Hergarten auf einer Liste zusammengefasst.

7.4 Beauftragter für Menschen mit Behinderung

Herr Fleischer berichtet, dass es bei einer Gaststätte Schwierigkeiten gab, weil die Restgehwegbreite von 1,60 m zwischen Schanigarten und Gaststätte nicht mehr eingehalten wurde, da noch Karten aufgestellt waren. Auf Rücksprache mit der BI hat diese bestätigt, dass bei Einsendung von Fotos hier Bußgelder verhängt werden können.

Insgesamt ist an belebten Straßen langfristig eine Restgehwegbreite von 1,80 anzustreben.

7.5 REGSAM Beauftragter

B Klima, Umwelt und Planung

1. Bürger*innenanliegen und Anträge

1.1 Bürger*innenanliegen

1.2 Anträge

- 1.2.1 Antrag CSU vom 02.06.2022
Antrag Wertstoff- und Giftmobil
Der UA empfiehlt einstimmig die Zustimmung.
Frau Jarchow-Pongratz merkt an, dass zusätzlich über die ab 1. Juli umgesetzte EU-Regel der Rückgabe kleiner Elektrogeräte in bestimmten Geschäften informiert werden sollte.
Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig beschlossen
- 1.2.2 Antrag Grüne vom 07.06.2022
Ausverkauf der Maxvorstadt verhindern – Wohnungsleerstand kontrollieren und die Zweckentfremdung verhindern und ahnden – Teilleerstand Mehrfamilienhaus Steinheilstr. 1
Der UA empfiehlt einstimmig die Zustimmung.
Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig beschlossen
- 1.2.3 Antrag Grüne vom 07.06.2022
Budget für Klimaschutz, Urbanes Grün, Arten- und Biotopschutz, Ökologische Bildungsmaßnahmen und Nachhaltigkeitsprojekte im Bezirk Maxvorstadt
Der UA empfiehlt mehrheitlich die Zustimmung.
Herr Lang merkt an, dass er sich hier einen gemeinsamen Antrag gewünscht hätte. Frau Hipp merkt an, dass man hier natürlich auf die Antragstellerinnen hätte zugehen können. Frau Jarchow-Pongratz schlägt vor das Thema gemeinsamer Anträge in einer erweiterten Vorstandssitzung (Vorstand plus Fraktionssprecher*innen) gesondert zu besprechen.
Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig beschlossen

2. Entscheidungen und Anhörungen

2.1 Bauvorhaben

- 2.1.1 Baulisten der LBK: 18., 19., 20. und 21. KW,
Angeforderte Bauunterlagen
1.7-6957-2022-22 Dachauer Str. 74
1.232-7744-2022-22 Linprunstr. 21
1.232-7991-2022-22 Steinheilstr. 14
1.1-7608-2022-22 Steinheilstr. 7
1.23-8404-2022-22 Augustenstr. 87
1.2-8754-2022-22 Nymphenburger Str. 67
- 2.1.2 WEB-Listen der LBK: 18.-19. KW und 20.-21. KW
- 2.1.3 Amalienstraße 33, TEKUR, Generalsanierung und Erweiterung des Bestandsgebäudes mit Großgarage | 20.06.22, Verlängerung beantragt
Es soll eine Tiefgarage auf 4 Untergeschossen mit 235 Stellplätzen errichtet werden. Dies führt nicht nur zu einer extremen Flächenversiegelung, sondern ist insbesondere angesichts der vom Stadtrat beschlossenen Verkehrswende untragbar, zumal das Gebäude optimal an den Öffentlichen Nahverkehr angebunden ist – es befindet sich in unmittelbarer Nähe zu zwei U-Bahnstationen; Busse halten direkt vor der Haustür. Auch ist die Maxvorstadt bereits ausreichend mit Gastronomiebetrieben versorgt. Hier zusätzliche Gaststätten, zudem auf zwei Etagen (hinzu kommen noch die zu erwartenden Schanigärten/Freischankflächen), zu schaffen, ist unnötig und trägt weiter zur Gentrifizierung unseres Viertels bei.
Der UA empfiehlt daher mehrheitlich die Ablehnung.
Frau Jarchow-Pongratz merkt an, dass es sein kann, dass hier die Bestandsgarage entsprechend saniert wird. Sie schlägt vor, dass der BA, wenn es sich um die Sanierung einer Bestandstiefgarage handelt, dieser zustimmt unter der Maßgabe, dass ein substanzieller Teil (ca. 200 der 235 Stellplätze) als Anwohner Tiefgarage genutzt wird. Das Gebäude würde sich hierfür sehr gut eignen und der Moment der Sanierung könnte für eine entsprechende Trennung der Zugänge genutzt werden.
Eine Neuschaffung oder eine Erweiterung einer Tiefgarage wird abgelehnt
Abstimmungsergebnis: Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt
- 2.1.4 Dachauer Str. 35, VORBESCHIED, Aufstockung eines Wohngebäudes | 24.06.22
Aus den Planungsunterlagen geht lediglich hervor, dass 450 m² Wohnraum geschaffen werden sollen, jedoch nicht, wie viele Wohneinheiten. Außerdem würde nach dem geplanten

Aufstocken die Höhe der anliegenden Häuser offenbar deutlich überschritten. Eine Zustimmung der Nachbarn liegt nicht vor.

Der UA empfiehlt daher einstimmig die Ablehnung.

Frau Krieger merkt an, dass Aufstockungen aufgrund der besseren Flächennutzung eigentlich gewünscht sind. Herr Jakob erwähnt, dass hier im Vergleich zur Umgebung ein recht großer Eingriff stattfindet und auch die neuerliche Verschattung schwierig werden könnte.

Abstimmungsergebnis: Dem UA-Vorschlag wird mehrheitlich zugestimmt

2.1.5 Schönfeldstr. 14, Abbruch und Neubau einer Wohnanlage (59WE) mit zwei Gewerbeeinheiten und einer TG mit Mobilitätskonzept

Es handelt sich hier um ein weiteres Gentrifizierungsprojekt, bei dem angestammte Bewohner*innen mit zweifelhaften Methoden vertrieben werden und die unser Viertel zerstören.

Dementsprechend beschäftigt es den BA und unsere Mieterbeirätin seit Monaten. Wir fordern auch weiterhin den Erlass einer Erhaltungssatzung für das Schönfeldviertel (siehe dazu auch TOP 5.3). Bemerkenswert ist, dass das Mobilitätskonzept offenbar lediglich in der Bereitstellung von Fahrradstellplätzen besteht. Sollte das Gebäude tatsächlich in einem so schlechten Zustand sein, dass ein Abbruch unvermeidlich ist, könnte die Liegenschaft an die Stadt verkauft werden, um günstigen Wohnraum zu schaffen. Ist dies nicht der Fall, dann ist ein Abriss insbesondere auch unter Nachhaltigkeitsgesichtspunkten strikt abzulehnen.

Der UA empfiehlt daher einstimmig die Ablehnung.

Der zu diesem TOP anwesende Bürger schildert, dass die Mietergemeinschaft ein Schreiben an den Oberbürgermeister, Frau Habenschaden und Frau Dietl geschrieben hat.

Die abschlägige Antwort des OBs wurde in Kopie an den BA gesendet.

Der Bürger möchte wissen ob eine neue Baugenehmigung oder eine Abrissgenehmigung für das Gebäude bereits vorliegt.

Der Bürger hätte gerne Einblick in die Bauunterlagen.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag der Ablehnung des Bauvorhabens wird einstimmig zugestimmt

2.2 Budget

Antragsteller*in: Initiative Umweltbildung für Grundschulen

Maßnahme: Umweltbildung an Grundschulen der Maxvorstadt Klasse 1-3, vor. Sept – Nov. 2022

beantragter Zuschuss: 5.850,00 Euro

Der UA empfiehlt einstimmig die Zustimmung.

Abstimmungsergebnis: Diesem Budgetantrag wird einstimmig zugestimmt

3. Vollzug der Baumschutzverordnung, Baumfällungen, Grün- und Freiflächenplanung

3.1 Vollzug der Baumschutzverordnung

3.1.1 Schönfeldstr. 14, Abbruch und Neubau einer Wohnanlage (59WE) mit zwei Gewerbeeinheiten und einer TG mit Mobilitätskonzept (siehe B 2.1.5) - beantragte Baumfällungen

Für das Projekt Schönfeldstraße 14 wurde bereits oben einstimmig die Ablehnung empfohlen. Daher sind auch die beantragten Baumfällungen vollumfänglich abzulehnen.

Der UA empfiehlt einstimmig die Ablehnung.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt

3.2 Baumfällungen

4. Aktuelle Sachstandsberichte

5. Unterrichtungen

5.1 Beschluss Internationale Bauausstellung (IBA)

Sitzungsvorlage 20-26 / V 06296

5.2 Beschluss Tiny Houses

Sitzungsvorlage 20-26 / V 04258

5.3 Erlass einer Erhaltungssatzung in den Stadtbezirken 03 (Maxvorstadt) und 04 (Schwabing-West)

Sitzungsvorlage 20-26 / V 05949

Der UA empfiehlt einstimmig eine Antwort des BA auf diese Unterrichtung mit folgendem Inhalt: - Der BA begrüßt die Erweiterung der Erhaltungssatzung und die Entfristung ausdrücklich - Dennoch geht die neue Erhaltungssatzung nicht weit genug und wir fordern weiterhin den Erlass einer unbefristeten Erhaltungssatzung für den Straßenumgriff Türkenstraße, Amalienstraße und Schellingstraße sowie das Schönfeldviertel. - Wie dramatisch die Lage ist, zeigt gerade auch der aktuelle Bau- und Abbruchartrag zur Schönfeldstraße 14. Dieses Gebiet wurde bei der Prüfung als nicht erhaltungswürdig eingestuft. Nun soll das Gebäude abgerissen, die Bewohner vertrieben und stattdessen weitere Luxuswohnungen errichtet werden. Wäre die Schutzwürdigkeit anerkannt worden, dann könnte – so ein Abbruch unvermeidbar ist – die Liegenschaft an die Stadt verkauft werden und dort bezahlbarer Wohnraum entstehen. Diese Antwort sollte den Stadtrat noch vor der Abstimmung der Erhaltungssatzung in der Vollversammlung am 29.06.2022 erreichen

Frau Dr. Jarchow-Pongratz merkt an, dass ein neuerliches Schreiben vermutlich nicht mehr in die offiziellen Sitzungsunterlagen des Stadtrats Eingang findet. Sie schlägt daher vor, den Brief zu formulieren, an die Fraktionen zu schicken und diese senden ihn eigenständig an ihre Stadträt*innen weiter.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt

- 5.4 Bekanntgabe des Ergebnisses des Ideen- und Realisierungswettbewerbes Entwicklung an der Schützenstraße in München – Karstadt am Bahnhofsplatz
Sitzungsvorlage 20-26 / V 05945

- 5.5 Ausnahmegenehmigung Klimawald Green City
Grünanlage Arnulfpark vom 05.05.22 bis 21.06.22

Von den Unterrichtungen unter B 5 wurde Kenntnis genommen

C Mobilität und öffentlicher Raum

1. Bürger*innenanliegen und Anträge

1.1 Bürger*innenanliegen

- 1.1.1 Baustelle Nymphenburger Str. Höhe Pappenheimer Str.

Bürger*innenanliegen vom 20.04.2022

Beschwerde über die Baustelle. Der BA hat zu dieser Baustelle bereits wiederholt Anträge gestellt, nach Beobachtung von Georg Fleischer wird die Baustelle bereits abgebaut. Frau Eck antwortet der Bürgerin dahingehend.

Der UA stimmt diesem Vorgehen einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt

- 1.1.2 Lärmbus – ohne Video

Bürger*innenanliegen vom 21.05.2022

Der UA schlägt vor, das Schreiben zur Kenntnis zu nehmen.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt

- 1.1.3 Antrag Verbesserung der Fahrradparksituation an die Technische Universität München

Bürger*innenanliegen vom 31.05.2022

Der UA befürwortet diese Vorschläge, da rund um die TU ein großer Bedarf an Radabstellflächen besteht, der zudem ständig größer wird. Daher schlägt der UA vor, dieses Schreiben - mit dem entsprechenden Votum des BA - ans Mobilitätsreferat weiterzuleiten.

Der UA stimmt diesem Vorgehen mehrheitlich zu.

Es wird angemerkt, dass das Schreiben von einer einzelnen Mitarbeiterin und nicht der TU kommt. Es wäre daher sinnvoll, das Schreiben auch an die TU weiterzuleiten und diese um eine Erfüllung der notwendigen Stellplätze zu bitten.

Es wird diskutiert, ob das Schreiben an die TU München und das MOR weitergegeben werden soll, oder nur an die TU.

Frau Hoffmann-Weiss stellt einen Geschäftsordnungsantrag auf sofortige Abstimmung.

Es wird darüber abgestimmt, ob das Bürgerinnenschreiben an beide Gremien (TUM und MOR) weitergegeben werden soll. Das Schreiben soll Grundlage für Diskussion sein.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird mehrheitlich zugestimmt

- 1.1.4 Kreuzung Georgen-/Zentnerstraße

Bürger*innenanliegen vom 30.05.2022

Kein sicherer Schulweg, da die Kreuzung oft zugestellt und unübersichtlich ist. Der UA schlägt vor, an der Ecke Georgen/Zentnerstr. einen Parkplatz in eine Radabstellfläche umzuwandeln, um eine bessere Sichtbeziehung herzustellen.

Der UA stimmt diesem Vorgehen einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt

1.1.5 Nachträgliche Bürgerbeteiligung Neugestaltung Platz Barer/Nordendstrasse – Kindertagesstätte

Bürger*innenanliegen vom 03.06.2022

Würde der Platz als Spielplatz genutzt werden, müsste er komplett kindgerecht umgestaltet werden. Die Pläne, die bislang für einen allgemeinen Begegnungsort ausgearbeitet worden sind, wären damit hinfällig. Frau Eck antwortet der Bürgerin.

Der UA stimmt diesem Vorgehen einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt

1.1.6 Antrag zur Ertüchtigung vorhandener Fahrradstraßen in München

Bürger*innenanliegen vom 29.05.2022

Das Schreiben ist ans Mobilitätsreferat adressiert. Der UA schlägt Kenntnisnahme vor.

Der UA stimmt diesem Vorgehen einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt

1.2 Anträge

1.2.1 Antrag SPD vom 05.06.2022

Keine Belegung von Grün- und öffentliche Flächen in der Innenstadt für die IAA und andere Messen

Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor, wenn als letzter Satz im ersten Absatz der Begründung wie folgt ergänzt wird: „Wir fordern zukünftig eine rechtzeitige Einbindung der BA-Gremien.“

Abstimmungsergebnis: Der geänderte Antrag wird mehrheitlich beschlossen

Frau Jarchow-Pongratz hat im Zusammenhang mit dem Antrag die Frage aufgebracht, ob ein weiterer Dialog zur IAA gewünscht ist. Hintergrund ist die Formulierung der generellen Ablehnung, die je nach Auslegung keinen weiteren Dialog zulässt. Herr Lang spricht sich gegen einen Dialog aus. Frau Bosch wirft ein, dass ein Dialog immer wünschenswert ist. Herr Jakob bestätigt, dass ein Dialog gewünscht ist sofern dieser kein Monolog ist. Auch Frau Jarchow-Pongratz ist für einen weiteren Dialog.

Soll der BA weiterhin im Dialog zur IAA mit der Stadt bleiben?

Abstimmungsergebnis: Der BA stimmt mehrheitlich zu

1.2.2 Antrag Grüne vom 07.06.2022

Gestaltung des Platzes Nordend-/Barer Straße (Neureuther Platz) Forderung des BAs zur erweiterten Prüfung der Umgestaltungsmöglichkeiten des Platzes sowie der angrenzenden Straßenabschnitte

Lt. Auskunft vor Ort würde dieser frühzeitig eingebrachte Änderungsvorschlag nicht zu einer Verzögerung der Planungen führen.

Der UA schlägt mehrheitlich Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird zurückgezogen

1.2.3 Dringlichkeitsantrag SPD vom 20.06.2022

Baustellenmanagement Linprunstraße

Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird mehrheitlich beschlossen

2. Entscheidungen und Anhörungen

2.1 Verkehr

2.2 Öffentlicher Raum

2.2.1 Abfrage des Stadtteilzentrums im jeweiligen Stadtbezirk | 24.06.2022

Der UA schlägt einstimmig vor, diese Vorlage zur Kenntnis zu nehmen.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt

2.2.2 Tillystraße Änderung Einbahnregelung

Der UA begrüßt diese Änderung und schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt

2.2.3 Antrag für eine Warenauslage Barer Str. 55

Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt

2.2.4 Geänderter Budgetantrag

Antragsteller*in: Münchner Haus der Schüler*innen e.V.

Maßnahme: Stadtterrasse vom 20.05.2022 bis 31.10.2022

Neu beantragter Zuschuss: 412,50 Euro

Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: Dem Budgetantrag wird einstimmig zugestimmt

2.2.5 Antrag auf 2 Bänke vor dem Anwesen Ludwigstr. 10 | 24.06.2022

Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt

2.3 Gaststätten

2.3.1 Schellingstr. 128, Einzelhandel mit erlfr. Gaststätte "Backwaren Michl"; Antrag fassadenseitige seitliche Erweiterung einer bestehenden Freischankfläche

Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt

2.3.2 Beschlussvorlage für die BA 3 Sitzung am 21.06.22 -Gaststätte "55 Eleven", Amalienstr. 55

Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt

2.3.3 Isabellastr. 4 re., Gaststätte "Schatzi"; Neuantrag Parkplatz-FSF

Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt

2.3.4 Beschlussvorlage für die BA 3 Sitzung am 21.06.22 - Parkplatzfreischankfläche - "Lost Weekend", Schellingstr. 3

Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt

2.3.5 Beschlussvorlage für die BA 3 Sitzung am 21.06.22 - Parkplatzfreischankfläche - "greens & grains", Schellingstr. 23

Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt

2.3.6 Dachauer Str. 25, „Bet 3000“, Neuantrag Freischankfläche

Es handelt sich um ein Wettbüro. Der UA sieht diese FSF unter dem Aspekt des Jugendschutzes als äußerst bedenklich an. Die Stimmung der Wettenden, die draußen sitzen, kann sich auf Jugendliche übertragen.

Der UA schlägt einstimmig Ablehnung vor

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt

2.3.7 Schellingstr. 30, „Lo Studente“, Erweiterung der bestehenden Freischankfläche

Der UA schlägt einstimmig eine Zustimmung nur dann vor, wenn sichergestellt wird, dass die Durchgangsbreite von zwei Metern, die auf den Plänen angegeben wird, nicht nur diagonal gemessen wird, sondern auch horizontal. Ein „Slalomlaufen“ durch die FSF soll verhindert werden.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt

2.3.8 Schellingstr. 48, „Lezizel Manti“, Antrag Parkplatzfreischankfläche

Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt

2.4 Veranstaltungen

2.4.1 Anhörung: Königsplatz Jugendgeschichtswerkstatt "sommer.dok" am 19./20.07.2022 | Frist: 08.07.2022

Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor

Es wird folgender Zusatz zur Zustimmung eingebracht:

Es wird für Radfahrende bei Veranstaltungen am Königsplatz eine Umleitung ausgeschildert.

Abstimmungsergebnis: Dieser Veranstaltung wird mit dem Zusatz einstimmig zugestimmt

- 2.4.2 Anhörung: Königsplatz (Bez. 3) Oben Ohne Open Air des Kreisjugendrings München am 23.07.2022 | Termin: 04.07.2022

Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Es wird folgender Zusatz zur Zustimmung eingebracht:

Es wird für Radfahrende bei Veranstaltungen am Königsplatz eine Umleitung ausgeschildert.

Abstimmungsergebnis: Dieser Veranstaltung wird mit dem Zusatz einstimmig zugestimmt

- 2.4.3 Bez. 3, Arnulfpark | Anhörung für ICF Kinder- und Familienprogramm am 31.07./18.09. | Frist: 01.07.2022

Die International Christian Fellowship (ICF) ist eine evangelikale Freikirche.

Der UA schlägt mehrheitlich Ablehnung vor.

Abstimmungsergebnis: Diese Veranstaltung wird mehrheitlich abgelehnt

- 2.4.4 Bez. 3, Königsplatz | Anhörung für "TUNIX 2022" am 04. - 08.07.2022 | Frist: 23.06.22

Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Es wird folgender Zusatz zur Zustimmung eingebracht:

Es wird für Radfahrende bei Veranstaltungen am Königsplatz eine Umleitung ausgeschildert.

Abstimmungsergebnis: Dieser Veranstaltung wird mit dem Zusatz einstimmig zugestimmt

- 2.4.5 Anhörung: Königsplatz (Bez.3) – European Championships 2022 – Sideevent „ROOFS“ vom 11.08.-21.08.2022 – Termin: 04.07.2022

Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Es wird folgender Zusatz zur Zustimmung eingebracht:

Es wird für Radfahrende bei Veranstaltungen am Königsplatz eine Umleitung ausgeschildert.

Abstimmungsergebnis: Dieser Veranstaltung wird mit dem Zusatz einstimmig zugestimmt

- 2.4.6 Uni-Sommerfest am 01.07.2022 – Termin: 24.06.2022

Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: Dieser Veranstaltung wird einstimmig zugestimmt

- 2.4.7 Hoffest des Landwirtschaftsministeriums am 02.07.2022 – Termin: 27.06.2022

Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: Dieser Veranstaltung wird einstimmig zugestimmt

2.5 Aktuelle Sachstandsberichte

3. Unterrichtungen

- 3.1 entfällt

- 3.2 STEP Protokoll und Präsentation

Es wird angemerkt, dass bei den Abstimmungen nur Zustimmung gegeben werden konnte.

Ggf. wäre hier eine differenziertere Sichtweise zukünftig gut. Ebenso muss bei Onlineabstimmungen sichergestellt werden, dass keine Mehrfachabstimmungen und die Nutzung von Abstimmungstools die Mehrheitsverhältnisse beeinflussen.

- 3.3 Abdruck VAO ART Phase 600

- 3.4 Eilentscheid: Anhörung, Parade 50 Jahre Olympia am 02.07.2022, Start: Gabelsbergerstr. (zwischen Arcisstr. und Barer Str.; Bez. 3) - Termin 13.06.2022

- 3.5 Eilentscheid: Anhörung, Frist: 17.06.2022 | Bez. 03, Akademiestr. | Architekturprojekt "Stadt-reparatur Maxvorstadt" 25.06.2022-01.07.2022 (Architekturwoche)

- 3.6 Bücherbushaltestelle - Türkenstraße 68

- 3.7 2. Stammstrecke PFA 1 - Planänderung 3 - Bauwasserableitung - Frage BA 3

Herr Popp berichtet zur Rücksprache der Baumfällungen am ZOB. Der Bereich fällt nicht

mehr in den Zuständigkeitsbereich des BA3. Daher sollen die Informationen an den Nachbar-BA (BA2) weitergegeben werden.

- 3.8 Verkehrsrechtliche Anordnung Gedonstraße und Schackstraße, Lizenzgebiet Giselastraße

- 3.9 Stadtbezirk 3; Nächtliche Arbeiten am Gleiskörper der Straßenbahn; Ausnahmezulassung gem. § 7 Abs. 2 Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung (32. BImSchV)
- 3.10 Baustelleneinrichtung Grünanlage Arnulfpark

Von den Unterrichtungen unter C 3 wurde Kenntnis genommen

D Soziales und Bildung

1. Bürger*innenanliegen und Anträge

1.1 Bürger*innenanliegen

1.1.1 Spielplatz Königsplatz

Bürger*innenanliegen vom 07.06.2022

Die BA-Vorsitzende hat das Schreiben bereits an den Gartenbau weitergegeben. Der UA beschließt außerdem einen UA-Antrag zu verfassen mit dem Inhalt:

- Abtragen des Hügels, wo die Ratten hausen
 - Häufigere Reinigung im Umfeld des Spielplatzes, vor allem am Wochenende
 - Piktogramme, die Besucher darauf hinweisen sollen, wirklich alle Essensreste mitzunehmen und nichts in die Büsche oder auf den Boden zu entsorgen
- Der Antrag wird wohl bis zur nächsten Sitzung formuliert werden.

1.2 Anträge

2. Entscheidungen und Anhörungen

2.1 Budget

Antragsteller*in: Kindertagesstätte Kleine Racker e.V.

Maßnahme: Umbau / Erneuerung des Ruhebereichs, Kletter- und Werkräume von Juni-August 2022

beantragter Zuschuss: 2.696,00 €

Der UA empfiehlt einstimmig Zustimmung.

Abstimmungsergebnis: Der Förderung in voller Höhe wird einstimmig zugestimmt

2.2 Budget

Antragsteller*in: BrückenBauen gUG

Maßnahme: Sommerfest BrückenBauen am 01.07.2022

beantragter Zuschuss: 941,00 €

Der UA empfiehlt einstimmig, einen Zuschuss von 500.- Euro zu gewähren, da die Antragstellerin nicht im BA Gebiet beheimatet ist.

Abstimmungsergebnis: Der Förderung in Höhe von 500 Euro wird einstimmig zugestimmt

3. Aktuelle Sachstandsberichte

4. Unterrichtungen

4.1 Anhörungsverfahren zur Änderung der Grundschulorganisation in der LHM

Sprengeländerung der GS Dachauer Str. 98 und Infanteriestr. 25

Sitzungsvorlage 20-26 / V 05707

4.2 Anhörungsverfahren zur Änderung der Förderschulorganisation in der LHM

Förderzentren Fehwiesenstraße und Mathilde-Eller-Schule, Klenzestraße

Sitzungsvorlage 20-26 / V 06089

Von den Unterrichtungen unter D 4 wurde Kenntnis genommen

E Kultur und Demokratieförderung

1. Bürger*innenanliegen und Anträge

1.1 Bürger*innenanliegen

1.2 Anträge

1.2.1 Antrag Grüne vom 05.06.2022

Darstellende Kunst & Musik im öffentlichen Raum ermöglichen und fördern!

Das Gremium erachtet eine strukturelle Förderung der im Antrag genannten Veranstaltungen als durchaus sinnvoll. Somit würde auch eine professionelle Qualitätskontrolle erfolgen und das Stadtbezirksbudget würde entlastet werden. Der UA stimmt dem Antrag einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig beschlossen

2. Entscheidungen und Anhörungen

2.1 Budget

Antragsteller*in: Katholische Kirchenstiftung St. Joseph

Maßnahme: Johannes Brahms „Ein deutsches Requiem“ am 23.10.2022

beantragter Zuschuss: 1.000 €

Der Chor der Pfarrei St. Joseph beantragt €1.000 für die Durchführung eines Konzertes in der Pfarrei. Das Konzert richtet sich an alle Bürger*innen der Maxvorstadt, auch die über 100 Chormitglieder sind zu einem großen Teil im Stadtteil ansässig. Klassische Musik und Chormusik wurde in den vergangenen 2 Jahren nicht vom BA gefördert. Laut Antrag werden angemessene Honorare gezahlt und das Konzert trägt sich zu einem relevanten Teil durch Eigenmittel. Das Gremium erachtet es als wichtig, dass sich in den Förderungen der BAs auch die kulturelle Vielfalt des Viertels widerspiegelt und empfiehlt einstimmig die Förderung des Projekts in voller Höhe.

Abstimmungsergebnis: Der Förderung in voller Höhe wird einstimmig zugestimmt

3. Aktuelle Sachstandsberichte

3.1 U-Bahn Galerie – Bewerber*innen

Termine U-Bahn Galerie

3.1.1 Ausstellung Juni: das Musische Zentrum stellt aktuell in der Galerie aus, die Finissage ist für Samstag, 2. Juni, 14.30 geplant. Alle BA Mitglieder sind herzlich eingeladen.

3.1.2 Ausstellung Juli: Die Vernissage der Gruppe Foen findet am Dienstag, den 5. Juli um 19.00 Uhr statt. Alle BA Mitglieder sind herzlich eingeladen.

4. Unterrichtungen

F BA-Angelegenheiten, Sonstiges und Termine

F 1 Migrations-/ Integrationsbeauftragte im Bezirksausschuss: hier: Anhörung der Bezirksausschüsse / Bitte um Stellungnahme innerhalb der satzungsgemäßen Frist von 6 Wochen
Der BA fände eine freiwillige Besetzung mit der Möglichkeit der Einbeziehung extern Beauftragter am sinnvollsten.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt

F 2 Entscheidung Ferienausschuss am 16. August 2022

Abstimmungsergebnis: Der BA beschließt einstimmig die Augustsitzung als Ferienausschuss stattfinden zu lassen.

Abstimmung über die Größe des Ferienausschusses:

Es werden 9 Personen für den Ferienausschuss vorgeschlagen.

Die Sitzverteilung wäre dann 4-2-2-1

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird mehrheitlich zugestimmt

Im Juli wird der*die Vorsitzende des Ferienausschusses gewählt und die Fraktionen benennen ihre entsandten Mitglieder sowie die Ersatzmitglieder.

F 3 Anhörungsrecht für den Bezirksausschuss bei Großveranstaltungen

BA-Antrag-Nr. 20-26 / B 03598 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 15 - Trudering-Riem vom 17.02.2022

Abstimmungsergebnis: Dem Votum des Direktoriums wird einstimmig zugestimmt

F 4 75 Jahre Bezirksausschüsse / Festakt / Informationskampagne; hier: Festlegung eines Logos, Bitte um Rückmeldung bis Montag, den 27.06.2022

Der BA äußert sich nicht zum Logo.

- F 5 Einladung der BA Vorsitzenden zum Oktoberfest 2022
Folgender Terminvorschlag soll weitergemeldet werden:
Terminvorschlag: 21. September (Ausweichtermine 19. oder 28. September)
Die gewünschte Zeit ist abends.
Es werden voraussichtlich 15 Personen teilnehmen.
- F 6 Entfernung des nicht genutzten Schaukastens des BA 3 an der Theresienstraße 63
Der Schaukasten befindet sich direkt an der U-Bahn und kann nur schwer erreicht werden,
da davor Fahrradstellplätzen angebracht sind.
Abstimmungsergebnis: Der Schaukasten soll einstimmig abgebaut werden
- F 7 Neubildung des MOR und Aufspaltung des RKU, Anhörung der BAs zu notwendigen Anpassungen in der Anlage 1 der BA-Satzung
Wird zur Kenntnis genommen

Die nächste Sitzung des Bezirksausschusses 3 Maxvorstadt findet am 19.07.2022 im Großen Sitzungssaal des Neuen Rathauses statt.

München, 22.06.2022

gez.

Dr. Svenja Jarchow-Pongratz
Vorsitzende

gez.

Gotsis
Protokoll